

Ich selbst weiß nicht, wie es ist Rassismus zu erleben,
doch trotzdem kann ich mich dagegen erheben.
Wehren gegen den steigenden Hass in unserem Land,
wir brauchen nicht nochmal einen Reichstagsbrand.
Auch mit 18 Jahren hab' ich genug Verstand,
um zu merken, was abgeht in unserem Land.
Die Rechten werden immer lauter und populär,
in den sozialen Medien wird das Entkommen heutzutage schwer.
Nazis auf Insta, Snapchat und Twitter,
und überall ein Hass-Gewitter.
Hass gegen die Regierung und all die Menschen,
die sonst in ihrer Einzigartigkeit glänzen.
Jeder Mensch ist perfekt so wie er ist,
und dagegen macht niemand was, auch kein scheiß Faschist.
Wir müssen uns erheben gegen den Rechtsruck,
und AfD-Verbot fordern, und zwar mit mehr Druck.
Die AfD versucht das Land zu spalten,
und auch durch sie kommt es zu Akt der Gewalten.
Gewalt in der Innenstand und in der Provinz,
alles wegen dem rechten Hirngespinnst.
Lass uns was unternehmen und nicht mehr schweigen,
und nicht unsere Demokratieverteidigung vergeigen.
Das Schiff hier läuft voll mit braunem Wasser,
gesunken ist es noch nicht, wir werden nur nasser.
Lasst es nicht senken, sondern davor retten,
mit Zusammenhalt gegen Nazis, bildet Ketten!
Ein Aufruf zu Verteidigung unserer Demokratie,
denn das von damals vergessen wir nie!

*Von Emil Palmowski, Q2****

**** Es handelt sich hierbei um eine Schülerarbeit.*

Wir als Schule sind selbstverständlich der Unparteilichkeit verpflichtet. (MOG)